

Vogtländischer Anzeiger.

2. Stück.

Plauen, Sonnabends den 8. Januar 1814.

Die Feier des hohen Geburtsfestes Sr. Majest. des Kaisers A l e x a n d e r am 24. Dec. 1813.

Mit der frohen Kühlung, welche bei öffentlichen Dankfesten gegen einen allgemeinen Wohlthäter unverkennbar sich äußert, ward auch dieses hohe Fest bei uns gefeiert. Den Anfang desselben verkündigte früh um 7 Uhr das Lauten aller Glocken in drei Pulsen und das Blasen des Chorals: Nun danket alle Gott &c. vom Stadthurme unter Trompeten und Pauken nach jedem Pulse, nach dessen Beendigung das allhierige Schülerchor mehrere Modeten vor dem Hause des Herrn Plas-Commandanten, des Russ. Kaiserl. Obristleutenants und Ritters von Scheidemann absang, wobei das hier anwesende Russ. Kaiserl. Militär in Parade aufmarschirt war.

Um 10 Uhr Vormittags versammelten sich die vorzüglichsten Behörden und mehrere Herren von der Ritterschaft des Kreises mit den Herren des hiesigen Stadtraths auf dem hiesigen Rathhause, welche unter Aufsührung des Herrn Gouvernements-Commissarii und Kreishauptmanns von Wagdorf sich zum Herrn Commandanten verfügten, woselbst Jener in einer ganz dem erhabenen Gegenstande angemessenen Rede Ihro Majestät dem Kaiser von Rußland vor dem

Herrn Commandanten zu dem hohen Geburtsfeste Glück wünschte und die Gefühle der innigsten Dankbarkeit für die Erreichung des großen und heilbringenden Endzwecks, der Befreiung Deutschlands, ausdrückte, Dieser aber mit wenigen Worten im Namen seines glorreichsten Monarchen dankte.

Aus dem Hause des Herrn Commandanten wurde Derselbe von allen daselbst versammelten Kaiserl. Russischen Herren Staats- und Oberofficiers, den Behörden des Kreises, so wie auch von Mehrern der angesehensten Herren von Adel, dem Stadtrathe und hiesigen Einwohnern in die Stadtkirche begleitet, woselbst von dem hiesigen Herrn Superintendent D. Fischer am Altare eine dem hohen Feste entsprechende und herzerhebende Rede gehalten und dann ein feierliches Te Deum unter dem Donner der Kanonen und Salven von dem in Parade vor der Kirche aufgestellten Russ. Kaiserl. Militär gesungen und unter dem lautesten Jubel der hiesigen Einwohner mehrmals: Es lebe der Kaiser Alexander! und ein freudiges Ura gerufen wurde.

Um 2 Uhr versammelten sich alle Kaiserl. Russischen Herren Staats- und Oberofficiers, so wie auch die Behörden des Kreises nebst mehreren Herren von der Ritterschaft und den hiesigen Behörden bei dem Herrn Commandanten zu einem festlichen Mittagsmahle, wobei Toasts auf Se. Majestät den Kaiser von Rußland und Selbstherrscher aller Rußen, die hohen verbündeten Mächte und Ihro Durchlaucht den Herrn Generalgouverneur und Fürsten Repnin unter dem Donner der Kanonen ausgebracht wurden.

Abends